

Seminar für Führungskräfte: Kommunikation und Umgang mit Konflikten im Kontakt zu hörenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Termin: 13.-16. April 2023
(Anmeldeschluss: 16. März 2023)

1. Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an hörbehinderte Führungskräfte. Es ist auch geeignet für Personen, die für Führungsaufgaben vorgesehen sind und sich auf diese vorbereiten wollen. Vorgesehen sind 5 bis 8 Teilnehmende.

2. Unterrichtssprachen

Der Unterricht erfolgt in Lautsprache oder Gebärdensprache. Es wird in Gebärdensprache oder in Lautsprache gedolmetscht. Die Kommunikationsbedürfnisse der Teilnehmenden, die über keine Kenntnisse in der Gebärdensprache verfügen, werden durch deutliches Sprechverhalten, geeignetes Setting sowie eine Höranlage berücksichtigt. Schriftdolmetschen ist nicht vorgesehen.

3. Ausgangssituation

Hörbehinderte Führungskräfte stehen vor besonderen Herausforderungen im Hinblick auf die Bewältigung von Kommunikation auf Augenhöhe sowie den Umgang mit Konflikten im Kontakt zu ihren in der Regel gut hörenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Zwar gibt es eine Vielzahl von Fortbildungsmaßnahmen zum Themenbereich Führung. Diese sind jedoch nicht didaktisch und methodisch auf die Kommunikationsbedarfe hörbehinderter Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgerichtet und fokussieren zudem auch nicht den Erfahrungsaustausch im Hinblick auf spezielle Kommunikations- und Konfliktbewältigungsstrategien.

4. Ziele/ Inhalte/ Methoden

Dieses Seminar richtet sich gezielt an hörbehinderte Führungskräfte oder hörbehinderte Personen, die sich auf Führung vorbereiten. Es werden Kenntnisse zur Führung vermittelt, wobei besonderes Augenmerk auf die Bewältigung von Kommunikation im Aufgabenspektrum von Führung gerichtet wird. Da Führung häufig auch im Zusammenhang mit dem Umgang mit Konflikten stattfindet, wird ebenfalls Methodenwissen auf Konfliktbewältigung vermittelt.

Folgende Inhalte stehen im Vordergrund:

- o Grundlagen zur Führung (Modelle zur Führung/ Führungsstile/ Methoden)
- o Bewältigung von Hörbehinderung - Kommunikationsstrategien unter besonderer Berücksichtigung von Führung (Methoden zur Absicherung von Kommunikation, Paraphrasieren, Einsatz von Kommunikationshilfen)
- o Umgang mit Konflikten in Führung (Was ist ein Konflikt? Konflikttypen und -situationen, Konfliktlösungsstrategien)
- o bisherige Erfahrungen und auf Hörbehinderungen zurückzuführende Hemmnisse werden ausgetauscht und Bewältigungsstrategien geklärt

Methoden:

- Austausch der Teilnehmenden in der Gruppe
- theoretische Inputs (Power-Point und Metaplan)
- Rollenspiele mit nicht hörbehinderten Personen (mit Videoaufnahmen und Feedback)
- Einzel- und Gruppenarbeit

5. Referenten/ Mitarbeitende

Seminarleitung: Prof. Dr. Ulrich Hase
Ministerialrat beim Schleswig-Holsteinischen Landtag,
selbst hörgeschädigter und gebärdensprachkompetenter Pädagoge, Jurist,
Coach und Mediator, Hochschullehrer für Soziale Arbeit

Raffael Canal
Systemischer Berater (DGSF)

NN
gut hörende sowie im Umgang mit Hörbehinderung unerfahrene Person
für Rollenspiele (Student)

Dolmetschen: NN, Dolmetschen in Deutscher Gebärdensprache und Deutscher
Lautsprache
NN, Dolmetschern in Deutscher Gebärdensprache und Deutscher
Lautsprache

Seminarort: Hotel Seelust, Cuxhaven
Beginn 13.04.2023 um 18.00 Uhr, Ende 16.04.2023 12.30 Uhr

Bei Anmeldung werden die Zimmer für die Teilnehmer im Hotel Seelust Duhnen automatisch reserviert. Übernachtungskosten sind nicht in der Teilnehmergebühr inbegriffen. Sonderpreis für die Teilnehmer 120,00 € je Nacht im Hotel Seelust Duhnen.

Dieses Seminar wurde vom Integrationsamt als förderungsfähig im Sinne von § 24 SchwbAV anerkannt. Anmeldung Online: www.institut4c.de

